



Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 18-1666
erstellt am: 19.05.2020

Abteilung: Gesundheitsamt
Verfasser/in: Kögel, Tanja
Aktenzeichen: I-8/1 Kö - Gesundheitsversorgung

Fortführung des Projekts zur Sicherstellung der hausärztlichen Versorgung im Kreis Bergstraße - "Landpartie 2.0 für Medizinstudierende"

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Status	Zuständigkeit
Kreisausschuss	08.06.2020	N	Vorbereitende Beschlussfassung
Ausschuss für Schule und Soziales	24.06.2020	Ö	Vorbereitende Beschlussfassung
Kreistag	29.06.2020	Ö	Abschließende Beschlussfassung

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Kreistag des Kreises Bergstraße stimmt der Unterzeichnung der Folgevereinbarung über die Unterstützung bei der Umsetzung des Projekts "Landpartie 2.0 für Medizinstudierende im Landkreis Bergstraße" in Zusammenarbeit mit der Goethe-Universität Frankfurt für den Zeitraum 05/2021 – 04/2025 zu und beauftragt die Verwaltung, die notwendigen weiteren Schritte durchzuführen.“

Erläuterung:

Mit Beschluss vom 18.04.2016 stimmte der Kreisausschuss der Unterzeichnung der ersten Kooperationsvereinbarung des Projekts "Landpartie 2.0 für Medizinstudierende im Landkreis Bergstraße" gemeinsam mit dem Hochtaunuskreis und dem Kreis Fulda für den Zeitraum vom 01.05.2016 bis zum 30.04.2017 zu. Am 20.02.2017 erfolgte der Beschluss zur Weiterführung des Projekts bis zum 30.04.2019. Der aktuellen Laufzeit 01.05.2019-30.04.2021 stimmte der Kreisausschuss in seiner Sitzung am 18.12.2017 zu.

Die weiterführende Kooperationsvereinbarung soll für die Laufzeit 01.05.2021-30.04.2025 geschlossen werden.

Die Zusammenarbeit mit dem Institut für Allgemeinmedizin der Goethe-Universität verfolgt das langfristige Ziel, junge Medizinstudierende für eine spätere ambulante Tätigkeit im ländlichen Raum des Kreises Bergstraße zu begeistern um die hausärztliche Versorgung im Kreis unterstützen zu können. Ab dem Semester 05/2021 wird zudem das Praktische Jahr in das Programm integriert und das Projekt somit dahingehend erweitert, dass die Studierenden öfter und später im Studium in ländlich gelegenen Praxen des Kreises Bergstraße verweilen.

Die im Koalitionsvertrag der hessischen Landesregierung vorgesehene Landarztquote wird voraussichtlich zum Wintersemester 2021/22 eingeführt und ist im Projektplan der „Landpartie 2.0“ berücksichtigt. Das Projekt soll in der jetzigen Konzeption zunächst nur so lange weitergeführt werden, bis die Landarztquote greift.

Die „Landpartie 2.0“ dauert jedoch 6 Semester und greift erst ab dem 5. Semester, wohingegen die Landarztquote schon ab dem 1. Semester startet. Um keinen Jahrgang und somit kein „ärztliches Potential zu verlieren“, ist geplant, die „Landpartie 2.0“ noch für einen Übergangszeitraum weiterzuführen, in dem keine neuen Studierenden aufgenommen werden. Da die Studierenden, die ab dem Wintersemester 2021/22 über die Landarztquote ins Medizinstudium starten, nach den aktuellen Plänen der Landesregierung keinerlei Begleitung oder Betreuung erfahren sollen, ist die „Landpartie 2.0“ zur Förderung des allgemeinmedizinischen Nachwuchses perspektivisch weiterhin sinnvoll.

Das Projekt kann kein kurzfristiges Mittel gegen den Ärztemangel darstellen, sondern ist vielmehr ein Baustein in der Kreisstrategie zur Unterstützung der ambulanten medizinischen Versorgung im ländlichen Raum und auch in den Netzwerken NOVO und NORIE Thema.

Die Zufriedenheit sowohl auf Seiten der Studierenden als auch bei den teilnehmenden Ärztinnen und Ärzten ist sehr hoch: Die wissenschaftliche Betreuung des Programms durch die Abteilung Allgemeinmedizin der Goethe-Universität Frankfurt ist sehr gut. Es können beidseitig wichtige Kontakte geknüpft werden. Der Übergang eines ehemaligen Teilnehmers des Projekts in unseren Weiterbildungsverbund Allgemeinmedizin ist als erster Erfolg geplant. Daher melden sich immer wieder neue ländlich gelegene Praxen aus dem Kreis, die gerne teilnehmen möchten.

Mit Famulaturen sowie Praktischen Jahren im Kreis Bergstraße und dem ersten geplanten Übergang eines Studierenden in den Weiterbildungsverbund Allgemeinmedizin konnte man dem Ziel, die hausärztliche Versorgung im Kreis zu unterstützen, bereits entscheidend näherkommen. Ein vorzeitiges Ausscheiden aus dem Programm ist somit nicht zielführend.

Die nachfolgend genannten Kosten verstehen sich vor dem Hintergrund, dass weiterhin drei Landkreise am Projekt der Goethe-Universität Frankfurt teilnehmen und sind insofern Maximalwerte.

Landarztquote ggf. ab WS 21/22 Warum noch eine Landpartie 2.0?



Finanzielle Auswirkungen:

Die notwendigen Haushaltsmittel für die Jahre 2021 ff. werden entsprechend in den Haushaltsplänen berücksichtigt und unter Produkt 4120 veranschlagt. Die Gesamtkosten des Projektes belaufen sich im Projektzeitraum auf maximal 144.500€.

Semester	Kostenbeitrag LK	Externe Kosten LK	SUMME
01.05.21 – 30.04.22	36.500,00€	3.500,00€	40.000,00€
01.05.22 – 30.04.23	37.500,00€	3.500,00€	41.000,00€
01.05.23 – 30.04.24	30.000,00€	3.000,00€	33.000,00€
01.05.24 – 30.04.25	28.000,00€	2.500,00€	30.500,00€

Klimarelevante Auswirkungen:

Keine.